



HESSISCHER LANDTAG

19. 01. 2010

*Zur Behandlung im Plenum
vorgesehen*

Antrag der Fraktionen der CDU und der FDP betreffend Investitionshemmnisse für Breitbandtechnologie abbauen

Der Landtag wolle beschließen:

1. Der Hessische Landtag stellt fest, dass die flächendeckende Versorgung Hessens, insbesondere im ländlichen Raum, mit ausreichenden Angeboten im Bereich der Breitbandtechnologie ein unverzichtbarer Bestandteil der Wirtschafts-, Infrastruktur- und Regionalförderung ist.
2. Der Hessische Landtag begrüßt daher die Anstrengungen der Hessischen Landesregierung, bis zum Jahr 2011 möglichst alle Regionen in Hessen mit einer bedarfsgerechten Breitbandversorgung auszustatten. Der Landtag begrüßt insbesondere die Bereitschaft der Landesregierung, hierzu Investitionen in Höhe von 5,2 Mio. € tätigen zu wollen.
3. Der Hessische Landtag stellt fest, dass eine dauerhafte und nachhaltige Lösung für Hessen nur im Wege einer flächendeckenden Versorgung durch Glasfaserverkabelung sinnvoll möglich ist. Er anerkennt jedoch, dass eine kurz- und mittelfristige Abhilfe zur Beseitigung der bekannten Versorgungslücken nur durch die Implementierung anderer Technologien wie beispielsweise Funklösungen erreicht werden kann.
4. Der Hessische Landtag fordert die Landesregierung auf, sich gemeinsam mit der Bundesregierung auf EU-Ebene für schnelle Genehmigungsverfahren und eine Vereinfachung der Förderverfahren einzusetzen. Ziel muss die Implementierung schneller, effizienter und praktikabler Lösungsmöglichkeiten sein.

Begründung:

Erfolgt mündlich.

Wiesbaden, 19. Januar 2010

Für die Fraktion der CDU
Der Parl. Geschäftsführer:
Wintermeyer

Für die Fraktion der FDP
Der Parl. Geschäftsführer:
Blum